



Biebern Sie mit! - Initiative Nachhaltiges Gleiberges Land

Als Initiative von Menschen unserer Gemeinde und aus dem Umland setzen wir uns für ein nachhaltiges und ökologisch orientiertes Leben in unserer Region ein. Und wir möchten auch Sie mit unseren regelmäßig erscheinenden Tipps ermutigen, Ihre Gewohnheiten im eigenen Tempo in alltagstauglichen und praktischen kleinen Schritten nachhaltig zu verändern.

Masken – als Fallstricke

Wo immer wir gehen und stehen, sehen wir Mund-Nase-Masken aller Couleur – nicht nur vor den entsprechenden Körperteilen. Wir finden sie in Städten, Dörfern und der freien Landschaft am Boden. Manches Mal fallen sie sicher unbeabsichtigt aus der Tasche, vielleicht werden sie aber auch einfach so „entsorgt“ und verschandeln unsere Landschaft.

Mund-Nase-Masken sind derzeit wichtig, um unsere Gesundheit zu schützen. Doch für unsere Mitbewesen stellen achtlos weggeworfene Masken das Gegenteil dar – sie sind eine tödliche Gefahr! Es gibt schon viele belegte Fälle von Tieren, die sich in den Ohrenschlaufen verfangen oder die die Masken mit Nahrung verwechselt haben. Vögel verwenden das Material offenbar auch zum Nestbau – sodass sich die Küken mit den Bändern strangulieren können. Auch Füchse, Fledermäuse oder Igel verfangen sich in den Gummischnüren, in Mägen von Katzen und Hunden (und in dem eines Pinguins) wurden schon Maskenreste gefunden, die zu Verstopfungen und zum Tod führen können. Und die Masken landen schon zu Millionen in Gewässern und Meeren, sodass sich Wasservögel wie Enten oder Möwen in den Schnüren verheddern, nicht mehr schwimmen oder Futter aufnehmen können und qualvoll verenden.

Was können wir tun? **Benutzte Masken gehören in den Restmüll. Vorsorglich können wir zuvor die Bänder abschneiden oder abreißen**, damit diese nicht später auf Umwegen Tieren schaden. Eine weitere Möglichkeit des eigenen Engagements ist es, bei Spaziergängen eine Plastiktüte dabei zu haben, mit der wir **genutzte Masken ohne direkte Berührung aufgreifen und einsammeln** können (und am besten Zigarettenkippen gleich mit). Denn die Masken bestehen nicht nur aus Papier, sondern aus Verbundstoffen, also der Verklebung von Papier- und Kunststoffen, und werden ohne unser Zutun noch Jahrzehnte bis Jahrhunderte zur Zersetzung benötigen. **Die Tierwelt und auch die Menschen, die sich an intakter Natur freuen, werden´s danken!**

Wünschen Sie sich einen Tipp zu einem bestimmten Thema? Wir recherchieren gerne für Sie. Oder möchten Sie in unserer Initiative mitmachen? Wir freuen uns sehr darüber! Infos und Ideen auch auf unserer Homepage biebern-sie-mit.de oder in unserer **Facebook-Gruppe**, Kontakt unter biebern-sie-mit@posteo.de.